



SwissPropTech
Innovation in Real Estate

Schweizer Startup-Knowhow an der Expo Real 2018

Fünf eidgenössische PropTech-Unternehmungen sind beim Startup-Wettbewerb der internationalen Immobilienmesse Expo Real nächste Woche in München mit dabei. Die Chancen für einen Schweizer Gewinner unter den gesamthaft 25 Teilnehmenden aus aller Welt stehen nicht schlecht.

Zürich, 3. Oktober 2018 – Eine Handvoll helvetischer Startups misst sich im diesjährigen Wettbewerb an der internationalen Immobilienmesse Expo Real (8. bis 10. Oktober 2018) in München mit den Besten der Besten aus aller Welt. Die Schweiz stellt im Starterfeld die grösste ausländische Teilnehmergruppe und hat dort intakte Siegeschancen in gleich drei Kategorien.

Der Contest vom Real Estate Innovation Network (REIN), der 2018 zum zweiten Mal ausgetragen wird, erstreckt sich über alle drei Messetage und umfasst die Kategorien Invest, Market, Plan & Build, Work, Manage & Operate sowie Smart Cities & Urbanization. Im Bereich Invest sind die Siegeschancen der Schweizer Teilnehmer wohl am grössten: Hier stammen unter den letzten fünf Startups allein drei aus der Eidgenossenschaft.

Erfolgreiche Startups aus der deutschen und französischen Schweiz

Zum erwartungsvollen Trio zählt die junge Zürcher Firma **PriceHubble**. Die Ende 2015 gegründete Unternehmung will für die verschiedensten Akteure der Immobilienwirtschaft «enorme Datenbestände in zugängliche Erkenntnisse verwandeln», sagt Gründer Stefan Heitmann. Mit Hilfe von Machine Learning werden Immobilienanalysen, -bewertungen und -prognosen unter Nutzung grosser Datenmengen automatisiert. Zum Kundenkreis in der Schweiz gehören die Versicherer Swiss Life und Helvetia sowie Moneypark und Comparis. Zweiter im Bunde im Segment Invest ist die **Carbon Delta AG**, welche ebenfalls in Zürich residiert. CEO Oliver Marchand gründete die Researchfirma mit Spezialisierung auf klimafreundliche Investitionsportfolios im Juni 2015. Derzeit entwickelt Carbon Delta für Investoren eine szenariobasierte Modellierung von Immobilienvermögen. Diese soll institutionellen Anlegern ermöglichen, ihre Immobilieninvestments auf gewünschte Klimaziele auszurichten. Die Schweizerische Nummer drei in dieser Wettbewerbskategorie ist **Tokenestate**, ein 2017 in der Romandie gegründetes PropTech mit Sitz in Plan-les-Ouates im Kanton Genf. Es bietet End-to-End-Lösungen für Fondsmanager an, um bei Immobilienfonds eigene Immobilien-Tokens in Form von Cryptobonds emittieren und somit Zugang zu einem grossen Pool an privaten und institutionellen Anlegern erhalten zu können.

Eidgenossenschaft punktet auch mit 3D-Modellen und IoT-Lösungen

In der Kategorie Plan & Build hat es unterdessen das Zürcher ETH-Spin-off **Archilyse** von Gründer Matthias Standfest ebenfalls unter die letzten fünf geschafft. Das Startup generiert aus Grundrissen 3D-Modelle und listet digital alle relevanten Raum- und Immobiliendaten auf. Diese Informationen können dann beispielsweise mit einer Vielzahl anderer Liegenschaften verglichen und analysiert werden.

Die insgesamt fünf Schweizer Vertreter beim diesjährigen Expo-Real-Startup-Wettbewerb komplettiert die Zürcher **Loriot AG**. Sie bietet cloudbasierte Infrastrukturlösungen für die Immobilienbranche im Bereich Internet of Things (IoT) und tritt in der Kategorie Smart Cities & Urbanization an. Loriots Konkurrenten kommen aus den Niederlanden (Physee und bGrid) und aus Deutschland (Uniberry).

Geheimfavorit aus der Schweiz?

«Dass sich rund ein Fünftel der teilnehmenden Schweizer PropTech-Firmen gegen über 1.500 Bewerbungen aus aller Welt im Pre-Pitch durchsetzen konnten, macht jeden einzelnen bereits zu einem Gewinner», kommentiert Mario Facchinetti, Initiator des Schweizer Netzwerks SwissPropTech, welches auch 2018 mit seinen Repräsentanten auf der Expo Real am Swiss Circle-Stand (Halle C2, Stand 320) sowie als Partner vom REIN Forum (Halle A1, Stand 134+040) vertreten sein wird. Facchinetti freut sich, dass die Schweizer PropTech-Szene auch auf internationalem Terrain an Aufmerksamkeit gewinnt und erwartet in mindestens einer der fünf Kategorien einen deutlichen Schweizer Sieg.

- Mehr Informationen über die internationale Immobilienmesse in München finden Sie unter: www.exporeal.net
- Näheres zum Startup-Wettbewerb der PropTech-Firmen an der Expo Real hier: www.real-estate-innovation.net/
- Die Homepage des Schweizer PropTech-Netzwerks Swiss PropTech: www.swissproptech.ch
- Das Programm von Swiss PropTech @ Expo Real 2018: <https://swissproptech.ch/exporeal2018>

Für weitere Fragen und Informationen können Sie uns gern kontaktieren:

Mario Facchinetti
Repräsentant Swiss PropTech
Hinterdorfstrasse 21
CH-8314 Kyburg
Tel +41-44 931 20 24
Mail info@swissproptech.ch
Internet www.swissproptech.ch

MEDIA CONTACT

Mathias Rinka
Media Relations Swiss PropTech
Haldenstrasse 144
CH-8055 Zürich
Tel +41-76 241 68 82
Mail info@mathiasrinka.com
Internet www.mathiasrinka.com